

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 28.10.1778-02.10.1780

Oktober 1778

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175532](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175532)

Anno 1778. mens. October. 28 Horta Pila Hierum.

[illegible]

Der Fürst war am 10ten mit der Majestät Dilli, in welcher 4. Tagelagerung diente, worin er in der Nacht über ~~den Fluss~~ ^{den Fluss} mit dem Hund schlief. Am 11ten war er auf parat, seinen Fuß im allen Anstand zu versetzen. Erreichend sind sie die große (die) der große Entdecken der so zu nennen, weil die Hühner Ursache wurde, dass, wegen der Krankheit, gegen den gewöhnlichen Lauf der Majestät, so klein ist: Majestät Verlassen. Obgleich der Fürst hat etwa 10000. Mann unter sich, welche er aber gewöhnlich alle seine täglich Begleitung seinem Vater überlassen, und sich gewöhnlich nicht selbst Alles davon persönlich begeben hat. Der Fürst war, er wollte Vorgehen, der Fürst zu sehen, (was er auch ist in einem Land, wenn) und sich der Fürst nicht selbst zu sehen. Zu dem Ende übernahm er im Jahr mit seinem Vater in der 8. Majestät (nicht ganz richtig) vorgeschoben, so sollte Tiruchchirapally in der, die nachher sich seiner, Meinen an der Madurei. Nach, unter seinem Befehl von 25. Jahren mit 10. Jahren — der Fürst hat bis in 1795 ^{in Dilli} Coton zu sehen. Der folgende Tag, der seiner Majestät mit seinen die Fürst hat, welche nach Lamesuram, in der sein sehr feil gehalten, das, geht. Obgleich er nicht in der große Spiel von seiner Heiligkeit, mit sehr viel Begleitung von ihm, er. Nach, der er selbst am 10. Oktober mit Pferd beladen mit sich. Die aufwendig hat sich eine sehr große Anzahl seiner zu nennen, dass er vorangehen der selben, und aber die Brauer — damit zu besorgen, in der auf alle übrigen Ceremonien zur nicht selbst, sondern im höchsten Grade selbst.

Es sind dann sorgfältig auf die Dinge hingesehen, und die Vorgebung ihrer Kinder und der Er-
ziehung bedenklich. Es ist zu wünschen aber, glaube ich, wird nicht damit abgezwifelt, daß
daß man eine weite Reise übernehmen, den Handel pflegen und der gleichen; was wol
ich nicht hindern will, daß der Eifer nicht, wenn der Handel etwa mit manchem Gut
ausgefüllt wird; aber nur auf der rechten Art.

ausgekleidet war; das war auf der ersten Zeit.
 Ich kam auf den Thron. Ich war für Major Reverend, erster Ingenieur
 aller in der Festung, in der ersten der Compagnie; so war ich im 12. Mo.
 bis Abende in der Belagerung der Fortifichery, das eine Artillerie-Kanon-Kugel der

a) Was Brocken, die auf der Kette Damulies drüben zu sehen sind, die aber mit fangst. Netzen, nicht in Koglofung kommen.

